

# Rapid Prototyping

für Embedded Systeme mit Open-Source-Werkzeugen



## Beschreibung des Seminars

Time to Market ist in vielen Fällen die wichtigste Anforderung bei der Entwicklung von Embedded Systemen. Ziel des Rapid Prototypings ist es hierbei, bereits in frühen Projektphasen Feedback zu Anforderungen, Spezifikationen und Lösungsansätzen zu bekommen.

Die Teilnehmer erlernen die Methode des Rapid Prototypings und können sie mit Hilfe von Open Source Werkzeugen durchführen. Schwerpunkt des Seminars ist hierbei die methodische, toolgestützte Vorgehensweise mit dem Ziel ausführbare, abgesicherte Spezifikationen zu erhalten.

Während des Seminars wird systematisch ein Beispielprojekt von den Anforderungen über die Anwendungmodellierung und Codegenerierung bis hin zu den Tests gemeinsam entwickelt und sowohl als Simulation als auch auf dem Target getestet. Hierbei wird das Wissen über Methoden und Tools gefestigt.

## Zielgruppe

Systemarchitekten, Softwarearchitekten, Softwareentwickler

## Voraussetzungen

Fortgeschrittene Kenntnisse in der Softwareentwicklung und Erfahrung in der Modellierung (z.B. UML) sind von Vorteil.

## Inhalte des Seminars

- Methode: Rapid Prototyping für Embedded Systeme
- Tools: Open Source Werkzeuge (z.B. Eclipse eTrice)
- Seminarprojekt: Gemeinsame Entwicklung eines Prototypen für Simulation und Target

## Methodik und Seminarunterlagen

Vortrag und praktische Übungen

Die Seminarunterlagen werden für jeden Teilnehmer zur Verfügung gestellt.

## Dauer

3 Tage

## Preis

1.890 Euro zzgl. MwSt. pro Person

Im Preis sind das Teilnahmezertifikat und die Seminarunterlagen sowie Snacks, Getränke und die Mittagessen in einem umliegenden Restaurant enthalten.

## Teilnehmerzahl

6 bis 12 Teilnehmer

## Veranstaltungsort

Technologiezentrum TechBase, Franz-Mayer-Straße 1, 93053 Regensburg

## Referent



Thomas Schütz

studierte Luft- und Raumfahrttechnik in München und gründete 1997 die Protos Software GmbH. Als Softwareprojektleiter oder Architekt konnte er seine Erfahrung in der Verbindung modellbasierter Ansätze mit den Anforderungen von Embedded Systemen in zahlreiche Projekte einbringen. Thomas Schütz berät Firmen beim Aufbau domänenspezifischer Werkzeugketten für Embedded Systeme und ist Projektleiter des Eclipse Projektes eTrice.

[Stand: Januar 2018]